

Vietnam

Ein Tigerstaat mit vielen Gesichtern



18-tägige Erlebnisreise der Besonderen Art

Hanoi - Mai Chau - Trockene Halongbucht & Halongbucht Kreuzfahrt - Hoi An -
Kaiserstadt Hue - Mekongdelta - Saigon und viele einzigartige Begegnungen
„ Erholungstage in Hoi An in einem schönen Hotel bereits inklusive „

Information und Beratung vom Spezialisten

Seit 23 Jahren Partner für hochwertige Studien- und Erlebnisreisen

TEL. 02245-9156-11

E-Mail gruppenreisen@exo-tours.de

EXO-TOURS

Ihr kompetenter Partner für exklusive Fernreisen



PROGRAMMABLAUF:

01. Tag: Frankfurt - Hanoi

Am Nachmittag Nonstop-Flug mit Vietnam Airlines von Frankfurt nach Hanoi. Nachtflug.

02. Tag: Hanoi / Stadtbesichtigung (F/A)

Am frühen Morgen Ankunft in Hanoi, der Hauptstadt von Vietnam. Begrüßung durch die örtliche, deutschsprechende Reiseleitung. Transfer zum Hotel und Abgabe der Koffer (die Zimmer stehen gegen 14.00 Uhr zur Verfügung). Nach einem gemütlichen Frühstück im Hotel steht der Besuch der Friedrich-Ebert Stiftung auf dem Programm. Hier erhalten Sie nützliche Informationen über das Land und die bevorstehende Reise. Check-in im Hotel und Freizeit bis zum frühen Nachmittag. Dann erkunden Sie Hanoi, die Metropole des Nordens. Es ist eine sehr reizvolle Stadt mit historischen Gebäuden im französischen Stil, großen Baumalleen und weniger Verkehr im Vergleich zu anderen Großstädten in Asien. Zunächst besuchen Sie den Hoan Kiem See, wo Sie den Jadeberg Tempel mit dem Schildkrötenturm besichtigen. Danach begeben Sie sich in die Altstadt. Über tausend Jahre Geschichte hat das Altstadtviertel erlebt und ist doch einer von Vietnams lebendigsten und ungewöhnlichsten Plätzen geblieben. Vom Grabstein bis zum Seidenpyjama kann man hier alles kaufen. Es ist faszinierend, das Labyrinth der Seitenstraßen zu erkunden, und es gibt nichts, was es nicht zu kaufen gibt. Selbstverständlich unternehmen Sie eine Rikscha-Fahrt durch die berühmten 36 Gassen in der Altstadt. Abendessen in einem lokalen Restaurant.

03. Tag: Hanoi / Stadtbesichtigung (F/A)

Nach dem Frühstück gehört der ganze Tag der Hauptstadt Hanoi. Zunächst besichtigen Sie das Ho Chi Minh Mausoleum (inkl. Innenbesichtigung/ Fr+Mo geschlossen) und danach den bescheidenen Holzbungalow, in dem „Onkel Ho“ lebte. Weiterhin sehen Sie die traditionelle Ein-Pfahl-Pagode, welche von Kaiser Ly Thai Tong 1049 errichtet wurde. Danach besuchen Sie den tausend Jahre alten Literaturtempel, auch bekannt als erste Universität von Vietnam. Mittagspause unterwegs auf eigene Kosten. Nach einem Besuch des Ethnologischen Museums (Mo geschlossen) besichtigen Sie den Quan Thanh Tempel. Am frühen Abend sind Sie zu Gast beim berühmten Wasserpuppentheater, eine faszinierende Kunstform aus dem nördlichen Vietnam. Gemeinsames Abendessen in einem schönen lokalen Restaurant.

04. Tag: Hanoi - Ha Tay - Duong Lam - Mai Chau (F/M/A)

Nach dem Frühstück fahren Sie nach Ha Tay, wo Sie die sehr schöne Pagode Thay besuchen. Dann geht es weiter nach Duong Lam, einem der ältesten Dörfer in Vietnam. Hier können Sie noch die alte vietnamesische Kultur und Tradition erleben. Die Häuser sind aus eisenhaltigem Lehm, welcher durch die Lufttrocknung steinhart wird. Zu jedem Haus gibt es einen Hof, der von hohen Mauern geschützt ist. Sie besichtigen die Mia Pagode, welche während der Tran Dynastie (1225 - 1406) erbaut wurde. Weiterhin sehen Sie den Ngo Quyen Tempel und das Gemeindehaus Mong Phu (Dorftempel). Nach einem späten Mittagessen bei einer Bauernfamilie Transfer nach Mai Chau, dem Land des White Thai Volkes. Ankunft am Abend und Zimmerbezug in einem großen Haus, im traditionellen Thai-Baustil auf Pfählen errichtet. Nach dem Abendessen mit dem Hausherrn nehmen Sie teil an einem Abend mit der speziellen, traditionellen Musik- und Tanzshow der einheimischen Bevölkerung.

05. Tag: Mai Chau (F/M/A)

Nach dem Frühstück Fahrt zum Dorf Cun Pheo (24km), Heimat der Muong. Sie besuchen das Dorf und folgen anschließend dem Weg zum Van Dorf der Thais. Nach einem Spaziergang durch das Dorf wandern Sie entlang der Reisfelder zum Xam Khoe Dorf (4km), wo Sie ein Mittagessen bei einer Thai-Familie im Dorf Buoc erwartet. Anschließend wandern Sie weiter auf einem kleinem Pfad, der Sie durch das Xam Khoe Tal führt. Im Dorf Mai Hich erwartet Sie der Bus, welcher Sie zurück zum



Hotel bringt. (Teilnehmer, die die Wanderung nicht machen möchten, werden in einem der Dörfer verweilen, bis sie dort abgeholt werden). Abendessen und Übernachtung in der Lodge.

06. Tag: Mai Chau - Trockene Halong Bucht - Ninh Binh (F/M)

Am Morgen verlassen Sie Mai Chau in Richtung Ninh Binh, um einige unberührte Dörfer im Red River Delta zu besuchen, inmitten ausgedehnter Reisfelder. Die Landschaft zählt zu den schönsten Vietnams. Ihre Mittagspause legen Sie in einem Dorf des Nho Quan Distriktes ein, wo Sie ein Mittagessen mit Einheimischen genießen. Am frühen Nachmittag unternehmen Sie eine leichte Fahrradtour auf dem Deich des Flusses Boi, um die Dörfer des Deltas und ihre Einwohner kennenzulernen. Die Strecke ist nicht zu lange und für nahezu jede Altersgruppe machbar. Weiterfahrt zum Naturreiservat Van Long. Es liegt in den Niederungen des Day und Hoang Long Flusses und ist das größte Binnenfeuchtgebiet im Becken des Roten Flusses. Hier gehen Sie an Bord eines kleinen Ruderbootes, um die grandiose Naturlandschaft zu entdecken. Man nennt Van Long "die Bucht ohne Wellen", denn die Wasseroberfläche ist glatt wie ein großartiger Spiegel. Die Berge an beiden Ufern spiegeln sich im Wasser. Sie gleiten vorbei an großen Karstbergen und Reisfeldern und genießen eine einmalig schöne Naturlandschaft. Die Region wird gerne auch als „Trockene Halong Bucht“ bezeichnet. Transfer zum Hotel in Ninh Binh und Zimmerbezug.

07. Tag: Kreuzfahrt in der Halongbucht (F/M/A)

Nach dem Frühstück Fahrt zur berühmten Halong Bucht, wo Sie gegen Mittag auf Ihrer hölzernen Dschunke Ihre Kabinen beziehen. Sie unternehmen eine Kreuzfahrt durch smaragdgrünes Gewässer und schroffe Kalksteinfelsen der Halong Bucht. Segeln Sie vorbei an schwimmenden Dörfern, Fischermännern, die ihre Netze zum Fischfang auswerfen und beobachten Sie den Rhythmus des täglichen Lebens an der Bucht. Mittag- und Abendessen an Bord. Sie übernachten romantisch-komfortabel an Bord der schönen Dschunke in Zweibett- oder Einzelkabinen mit Dusche und Toilette.

08. Tag: Halongbucht - Hanoi - Danang - Hoi An (F/M)

Bis zum frühen Mittag gleiten Sie gemütlich mit Ihrer Dschunke durch die Halong Bucht, eine bizarre Welt von mehr als 2000 Inseln. In der 1.500qkm großen Bucht ragen über 3000 Felsen aus dem Wasser, die einen fantastischen Steingarten inmitten des Meeres bilden. Die einzelnen Felsen ähneln sich, da sie alle irgendwie als graugrüne Kegel, Hüte, Pilze, Kuppeln, Halbkugeln, Wände bis zu 100 Metern aus dem Wasser auftauchen. 1994 wurde die bizarre Idylle von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Anschließend Ausschiffung und Fahrt zum Flughafen in Hanoi. Mittagessen in einem Dorf inkl. Gesang von Volksliedern der einheimischen Landwirte. Linienflug mit Vietnam Airlines nach Danang mit kurzem Transfer zu Ihrem Hotel in Hoi An.

09. Tag: Hoi An / Fak. Ausflug zum Dorf Tra Que (F)

Frühstück im Hotel. Morgens Freizeit oder fakultativer Halbtagesausflug in ein lokales Bauerndorf. Fahrradtour vorbei an grünen Reisfeldern, Lagunenlandschaften und Lotusblumenfeldern zum kleinen Ort Tra Que, der berühmt für seinen Gemüseanbau ist. Auch diese Fahrt ist einfach und für nahezu alle Altersgruppenmachbar. Alternativ haben Sie Gelegenheit die Strecke mit einem Motorradtaxi (USD 5,00) zurückzulegen. Sie besichtigen die schön angelegten Kräuter, Gewürz- und Gemüseärten, die Sie schon vom weitem am Geruch erkennen können. Helfen Sie den lokalen Bauern ein wenig bei der Ernte, um Minze und Basilikum für Ihre anschließende Einführung in die Geheimnisse der Küche des Dorfes zu bekommen. Natürlich können Sie die zubereiteten Köstlichkeiten auch direkt genießen. Anschließend entspannen Sie bei einer wohltuenden Fußmassage. Am Nachmittag besuchen Sie die Altstadt, wo Sie eine Stadtbesichtigung erwartet. Hoi An, das von der UNESCO aufgrund seiner ungewöhnlich gut erhaltenen, historischen Gassen und Häuser zum Weltkulturerbe erklärt wurde, lässt sich am besten zu Fuß erkunden. Ihre Reiseleitung zeigt Ihnen die schönsten Tempel, Gebäude und Märkte. Sie besuchen u.a. die japanische Brücke, den chinesischen Tempel und eines der alten chinesischen Häuser.





10. Tag: Hoi An Freizeit oder fakultativer Tagesausflug My Son (F)

Dieser Tag steht in Hoi An für einen individuellen Bummel zur freien Verfügung. Fakultativ: Fahrt nach My Son, dem ehemaligen religiösen Zentrum des Champa-Reiches zwischen dem 10. und dem 13. Jahrhundert. Weltweit einzigartig ist die Verbindung von hinduistischer und südostasiatischer Architektur in den Tempelruinen My Sons. 1998 wurde My Son von der UNESCO unter den Schutz des Weltkulturerbes gestellt. Nach dem Besuch des Museums fahren Sie mit einem Boot zurück nach Hoi An.

11. Tag: Hoi An - Zugfahrt von Danang zur Kaiserstadt Hue (F/A)

Am frühen Morgen Bustransfer zum Bahnhof in Danang. Eine Zugfahrt bringt Sie in die alte Kaiserstadt Hue, die Sie gegen Mittag erreichen. Die Strecke ist landschaftlich sehr schön und führt über den berühmten Wolkenpass. Am Nachmittag unternehmen Sie eine Stadttour mit einer Fahrradradscha und besuchen die Zitadelle, in der sich zahllose Paläste, Tempel, Türme sowie eine Bücherei und ein Museum befinden. Anschließend bummeln Sie über den farbenprächtigen Dong-Ba-Markt. Abendessen in einem lokalen Restaurant. Übernachtung in Hue.

12. Tag: Kaiserstadt Hue (F/M)

Frühstück im Hotel. Ein Geheimtipp in Hue sind die kleinen Gartenhäuser, die durch blühende Orchideen, Rosen und exotische Fruchtbäume eine willkommene Abwechslung zu den historischen Bauwerken der Stadt bieten. Sie besuchen ein Gartenhaus, welches nach Feng Shui-Regeln errichtet wurde und als grüne Oase zum Entspannen einlädt. Anschließend fahren Sie zur Thien Mu Pagode. Sie war eine Brutstätte der Anti-Regierungs-Proteste während der frühen 60er Jahre des letzten Jahrhunderts. Mittagessen in einem lokalen Restaurant. Mit dem Fahrrad fahren Sie anschließend zum Dorf Thuy Bieu, welches am Ufer des Parfümflusses gelegen ist. Es wird auch gerne als Öko-Dorf bezeichnet, denn das grün der Gemüse- und Fruchtgärten bedeckt jede Ecke des Dorfes. Sie legen eine Pause an einem lokalen Haus ein, wo Ihnen Tee und Obst gereicht werden. Weiterfahrt zur beeindruckenden Grabanlage von Minh Mang, einem Kaiser der Nguyen-Dynastie.

13. Tag: Hue - Saigon / Mekong Delta (F/A)

Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen in Hue und Weiterflug nach Saigon, der größten Stadt des Landes. Empfang am Flughafen und Transfer nach Mo Cay, von wo aus Sie eine Bootsfahrt auf dem Co Chien Fluss unternehmen. Entdecken Sie das Leben der Einwohner, welche am Fluss ihren Unterhalt bestreiten. Auf der Long Insel können Sie beobachten, wie Matten bearbeitet werden. Weiter geht es mit dem Motorradtaxi durch die Reisfelder und die einmalig schöne Landschaft. Bei einer lokalen Familie gibt es Abendessen und der Hausherr wird Sie persönlich willkommen heißen. Transfer zu Ihrem Hotel in Ben Tre und Übernachtung.

14. Tag: Mekong Delta - Can Tho (F/M)

Am Morgen besuchen Sie einen lokalen Markt und einige Häuser, in denen Sie das Weben der Matten erklärt bekommen. Anschließend erwartet Sie eine Bootsfahrt, der beste Weg, um das Mekong Delta zu erforschen. Besuch eines Dorfes am Ufer des Flusses Mang Thit, eine Gelegenheit, den Lebensstil und die Gastlichkeit der Einwohner der Region kennenzulernen. Sie besuchen die Obstgärten und die Reisfelder in der Umgebung. In einem lokalen Restaurant nehmen Sie Ihr Mittagessen ein, bevor Sie zu Ihrem Hotel in Can Tho weiterfahren.



15. Tag: Schwimmender Markt - Saigon (F/A)

Am frühen Morgen Transfer zum Hafen Ninh Kieu, wo Sie auf dem Boot Mystic Mekong einschiffen. Auf dem Weg zum schwimmenden Markt von Cai Rang serviert Ihnen die Mannschaft ein reichhaltiges Frühstück mit Croissants, Kaffee, Tee und frisch gepressten Säften aus den exotischen Früchten, welche am Mekong wachsen.

Auf dem Markt werden Sie nicht nur die fieberhafte Aktivität der Händler beim Verkauf der Waren erleben, sondern auch die Vielfalt an Farben, Gerüchen und Geschmacksrichtungen der Früchte wahrnehmen. Fahrt nach Saigon und Transfer in die Stadt. Es erwartet Sie eine Stadtrundfahrt in der ehemaligen Stadt von Französisch-Indochina „Ho Chi Minh“, welche auch unter dem Namen Saigon bekannt ist. Überall zeigt sich hier das pulsierende vietnamesische Leben in Straßenmärkten, Pubs und Straßencafés. In dieser vibrierenden Metropole stecken 300 Jahre zeitloser Tradition und die Schönheiten einer antiken Kultur. Während einer Panoramafahrt durch das „Paris des Ostens“ sehen Sie die verschiedenen Gesichter der Stadt, wie das koloniale Saigon mit seinen von Baumalleen umsäumten Boulevards, die Kathedrale Notre Dame, das historische Hauptpostgebäude und das um die Jahrhundertwende erbaute Stadttheater. Später bummeln Sie durch die Dong Khoi Straße. Abendessen in einem lokalen Restaurant.

16. Tag: Saigon (F/M/A)

„Auf nach Paris“, heißt es im Kolonialviertel rund um Notre-Dame, wo Sie ein kleiner Bummel erwartet. Anschließend Besuch eines Waisenhauses, wo Sie beim Mittagessen Zeit für ein Gespräch mit der Nonne Tri haben, die das Waisenhaus leitet. Danach fahren Sie zum Goethe Institut und erhalten von einem Vertreter der Organisation viele Informationen über Saigon und die Aufgaben des Instituts. Zum Abschluss des Tages besuchen Sie das sehenswerte Ho Chi Minh Museum. Abendessen in einem örtlichen Restaurant.



17. Tag: Saigon - Frankfurt (F/A)

Frühstück im Hotel. Am Vormittag erkunden Sie das Historische Museum, das einen guten Überblick über die Kriege der verschiedenen Völker über Jahrhunderte bietet, vor allem in der Vorgeschichte bis zum 17. Jahrhundert. Außerdem beinhaltet es eine fantastische Ausstellung mit Objekten der Chan Kultur. Anschließend besuchen Sie das lebhaftes Viertel Chinatown, das von einer halben Million ethnischer Chinesen bewohnt wird, die durch ihre chinesischen Apotheken, Restaurants und Geschäfte das Viertel dominieren. Die Vorfahren der Bewohner sind aus verschiedenen Regionen Südchinas nach Vietnam eingewandert und haben ihre Dialekte und Sitten behalten. Kleine Tempel wachsen hier in den Himmel, der Geruch von Räucherstäbchen erfüllt die Luft, mittendrin Hunderte von Ständen. Feilschen Sie mit den chinesischen Händlern auf dem Binh-Tay-Markt und beten Sie im Thien-Hau-Tempel für gute Geschäfte. Rückfahrt zum Hotel. Frühes Abschiedsabendessen in einem lokalen Restaurant. Transfer zum Flughafen in Saigon und Rückflug mit Vietnam Airlines nach Frankfurt.

18. Tag: Frankfurt

Ankunft am frühen Morgen und Ende dieser beeindruckenden Reise.

Änderungen im Programmablauf bleiben vorbehalten!

